An die Konformitätsbewertungsstelle 0104
beim Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht
kbs.poststelle@lmg.bayern.de

Auftrag Nr.
Eingangsdatum

Auftrag zur Konformitätsbewertung
eines EU-Taxameters/Wegstreckenzählers im Kraftfahrzeug
mit Prüfung am Eichamt (auswählen)

Gesamtsystem

Auftraggeber (Hersteller) und Rechnungsempfänger

Ansprechpartner

Telefon

Email

Fabriknummer

ggfs. Typ

ggfs. Baumusterprüfbescheinigung

Verwender (Betreiber des Taxis/Mietwagens)

Ansprechpartner

Telefon

Geräteart

Hersteller

Typ

Seriennummer

Baujahr

Zulassung

Software

Checksumme

Gerätekonstante $k =$

Taxitarifgebiet

Bundesland

Taxikonzession (Ordnungsnr.)

Tarifsignatur (auch für Wegstreckenzähler)

OK

Fahrzeug

Fabrikmarke (Hersteller-Firmenname)

Typ (Handelsbezeichnung)

FIN (17 Stellen, keine Buchstaben I,O,Q)

Achsabstand mm

Antrieb

Kennzeichen -

Reifengröße V: / R H: / R

Herkunft der Raddrehimpulse

Abgriff des Wegstreckensignals

ggfs. genauere Beschreibung der Schnittstelle

	Anforderungen für die Freigabe zur Prüfung	Nachweis
1	Das Wegstreckensignal liegt serienmäßig in diesem Fahrzeug an (FIN oder Typ und Baujahr) und ist für Taxameter/Wegstreckenzähler geeignet. (Nachweis **ausschließlich** vom Kfz-Hersteller oder seinem bevollmächtigten Serienausrüster durch entsprechende technische Dokumentation)	liegt bei ☐
2	Alle Verbindungsstellen im Signalweg ab der unter **1** deklarierten Schnittstelle bis zum Gerät sind durch Marken des Gesamtsystem-Herstellers gesichert. (Nachweis z.B. durch Beschreibung der Koppelstellen und Dokumentation mit Fotos)	liegt bei ☐
3	Die Reifengröße für genau dieses Fahrzeug (FIN) ist zugelassen. (Nachweis **ausschließlich** mit EU-Übereinstimmungserklärung = CoC-Papieren)	liegt bei ☐
4	Im Fahrzeug ist ein Typenschild für das Gesamtsystem mit folgenden Angaben dauerhaft aufgebracht (siehe Beispiele im KBS Merkblatt M-47): • Hersteller des Gesamtsystems mit zustellbarer Adresse • Art des Gesamtsystems: **im Wortlaut** **entweder** „EU-Taxameter einschl. Wegstreckensignalgeber in Kraftfahrzeugen“ **oder aber** „Wegstreckenzähler in Miet-Kfz“ • Fabriknummer des Gesamtsystems, ggfs. Typ und BMBP • Hersteller,Typ, BMPB bzw. Zulassung und Seriennummer des EU-Taxameters bzw. Wegstreckenzählers • Hersteller, Typ und FIN des Fahrzeugs • Art des Wegstreckensignalgebers, ggfs. Hersteller, BMPB, Typ, Seriennr. • Metrologie-Kennzeichnung DE-M *JJ* 0104 *JJ* steht für die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die Kennzeichnung aufgebracht wird. 0104 ist ein Platzhalter für die Kennnummer der KBS Bayern, die nach erfolgreicher Prüfung im Eichamt aufgebracht wird. (Nachweis z.B. mit Druckvorlage oder Foto)	liegt bei ☐
5	Ein-/Umbau des Gerätes und Tarifeinstellung erfolgen berechtigterweise. (Nachweis z.B. durch Vertriebs- bzw. Servicevertrag oder Bevollmächtigung des Geräteherstellers)	liegt vor vom: (Datum)

Bemerkungen:

☐ Wir haben den Inhalt des KBS Merkblattes M-47 zur Kenntnis genommen.
☐ Wir akzeptieren die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der KBS Bayern.
☐ Wir akzeptieren die Entgeltregelung der KBS Bayern.

Ort: Datum: Verantwortlich:

Formular zurücksetzen | Ausdrucken | Abspeichern | Daten senden

Konformitätsbewertungsstelle beim
Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht
Wittelsbacherstr. 14
83435 Bad Reichenhall

Telefon: +49 8651 974767 51
kbs.poststelle@lmg.bayern.de
lmg.bayern.de